

IHK-Leistungen für die Tourismuswirtschaft und das Gastgewerbe

1. Die Bedeutung des Tourismus in der Region Trier

Die wirtschaftliche Bedeutung des Tourismus in der Region ist erheblich. Mit jährlich über 2 Millionen Gästen, die über 7,2 Millionen Übernachtungen sowie dank zahlreicher Tagestouristen wird ein Bruttoumsatz von über einer Milliarde Euro erzielt. Dies entspricht einem geschätzten Anteil von über 7 % an der Bruttowertschöpfung und zeigt, dass der Tourismus in der Region einen bedeutenden Wirtschaftsfaktor darstellt. Dem Wirtschaftszweig Gastgewerbe werden im Bezirk der Industrie- und Handelskammer Trier etwa 12.100 Beschäftigte zugerechnet. Fast 3.400 Unternehmen der Tourismuswirtschaft sind im Gastgewerbe sowie als Reisevermittler oder Reiseveranstalter tätig. Für dieses breite Spektrum an Mitgliedsunternehmen bietet die IHK Trier eine Vielzahl von Leistungen an.

2. Unsere Leistungen und Serviceangebote im Bereich Tourismus

Der IHK als öffentlich-rechtliche Körperschaft ist vom Gesetzgeber eine Fülle von Aufgaben übertragen worden. Hier finden sich zahlreiche Schnittpunkte zum Tourismus. Dabei stellt die IHK Trier ein umfangreiches Service- und Dienstleistungsangebot bereit, das jedes kammerzugehörige Unternehmen in Anspruch nehmen kann.

Die IHK Trier hält im Internet unter www.ihk-trier.de ein umfangreiches Informationsangebot bereit. Dabei liefert die Homepage des Geschäftsbereichs Wein & Tourismus alle tourismusrelevanten Informationen. Dort finden Sie neben den passenden Ansprechpartnern, wichtige Termine und Veranstaltungshinweise, eine Auswahl an aktuellen Meldungen und Sie haben Zugriff auf einige unserer Leistungen wie den Newsletter, das Branchenportrait, die Saisonumfrage und aktuelle Studien.

2.1 Tourismuspolitik

Veränderte politische, wirtschaftliche und gesellschaftliche Rahmenbedingungen haben zu einem tiefen und weitreichenden Wandel im Gastgewerbe und im Tourismus geführt. Der einzelne Betrieb muss sich auf diesen Wandel einstellen und die damit verbundenen Probleme bewältigen. Hierbei ist es von besonderer Bedeutung, dass das Interesse der überwiegend mittelständisch strukturierten Tourismusbranche gegenüber Staat und Politik nachhaltig vertreten wird. Die IHK Trier arbeitet mit an der Verbesserung wirtschaftlicher Rahmenbedingungen auf Landesebene gemeinsam mit den Kammern in Koblenz, Mainz und Ludwigshafen, auf Bundesebene gemeinsam mit unserem Dachverband, dem Deutschen Industrie- und Handelskammertag (DIHK). Beispielhaft für die IHK-Arbeit sind: Förderung des Meinungsaustausches und partnerschaftliche Zusammenarbeit sowie Erfahrungsaustausch und Konzeptionsgespräche mit Ministerien und Fachorganisationen des Tourismus zur verstärkten Kooperation in Tourismus und Gastgewerbe. Eine wesentliche Plattform zum Informationsaustausch stellt der IHK-Tourismusausschuss dar, der sich aus Fremdenverkehrsexperten der Region, dem Hotel- und Gaststättengewerbe, dem Reisebürogewerbe und den Freizeitparks zusammensetzt. So arbeiten viele Unternehmer in den Gremien ehrenamtlich mit und informieren uns über aktuelle Probleme und Entwicklungen.

Eine weitere Gelegenheit zum Informationsaustausch und zur Bildung überregionaler Netzwerke bieten die IHK-Tourismustreffs, bei denen immer wieder aktuelle Themen des Tourismus aufgegriffen und diskutiert werden.

Albrecht Ehse

Antje Barthauer

Tel. 06 51/97 77-2 01

[*ehses@trier.ihk.de*](mailto:ehses@trier.ihk.de)

Tel. 06 51/97 77-2 30

[*barthauer@trier.ihk.de*](mailto:barthauer@trier.ihk.de)

2.2 Konjunkturbeobachtung und regionale Studien

Wirtschaft und Staat benötigen Daten über die wirtschaftliche Entwicklung als Grundlage für unternehmerische und wirtschaftspolitische Entscheidungen. Wir befragen in regelmäßigen Abständen die Unternehmen der Tourismuswirtschaft unseres Bezirks danach, wie sie ihre gegenwärtige und ihre zukünftige Geschäftslage einschätzen. Die hieraus entstehenden Saisonberichte beeinflussen die regionale wirtschaftspolitische Tätigkeit der IHK.

Auch die Aufbereitung statistischer Daten im jährlich erscheinenden Branchenportrait ermöglicht eine besser Einschätzung der touristischen Entwicklung in der Region. Weiterhin liefern touristische Wertschöpfungsstudien wertvolle Informationen, um zielgerichtet und wirkungsvoll Einfluss auf politische Entscheidungsprozesse nehmen zu können.

Albrecht Ehse

Antje Barthauer

Marion Moersch

Tel. 06 51/97 77-2 01

ehses@trier.ihk.de

Tel. 06 51/97 77-2 30

barthauer@trier.ihk.de

Tel. 06 51/97 77-2 03

moersch@trier.ihk.de

2.3 Newsletter „Tourismus-aktuell“

Die IHK Trier bündelt und sortiert wichtige, touristische Informationen. In einem kostenfreien Newsletter gibt die IHK Neuigkeiten aus der Tourismusbranche des Landes Rheinland-Pfalz und Deutschlands an ihre Mitgliedsunternehmen weiter. Weiterhin informiert der Newsletter „Tourismus – aktuell“ über Marktforschungsergebnisse und Trends, Termine, neue Publikationen und andere Themen, die für das Hotel- und Gaststättengewerbe, die Campingbetriebe oder Reisebüros und Touristinformationen von Interesse sind. Der Newsletter „Tourismus - aktuell“ erscheint regelmäßig und kann abonniert werden. Der Versand erfolgt per E-Mail. Alternativ steht der Newsletter als PDF - Datei im Internet zum Download bereit.

Antje Barthauer

Marion Moersch

Tel. 06 51/97 77-230

barthauer@trier.ihk.de

Tel. 06 51/97 77-2 03

moersch@trier.ihk.de

2.4 Betriebswirtschaftliche Hilfestellung

Auf der Höhe der Entwicklung zu sein, ist eine wichtige Voraussetzung, um in den sich wandelnden Märkten bestehen zu können. Betriebswirtschaftlichen Umfeldinformationen misst die IHK daher einen hohen Stellenwert bei. Sie bietet Situations- und Entwicklungsgespräche an und hilft durch:

- Betriebswirtschaftliche Vergleichszahlen
- Statistische Kennziffern
- Informationen über Markttendenzen

Albrecht Ehse

Antje Barthauer

Marion Moersch

Tel. 06 51/97 77-2 01

ehses@trier.ihk.de

Tel. 06 51/97 77-230

barthauer@trier.ihk.de

Tel. 06 51/97 77- 2 03

moersch@trier.ihk.de

2.5 Gaststättenunterrichtung

Grundsätzlich herrscht in Deutschland Gewerbefreiheit. In einigen Fällen bedarf es jedoch einer gewerberechtigten Erlaubnis, wie z. B. zum Betrieb eines gastgewerblichen Unternehmens. Wir führen neben den monatlichen Unterrichtsverfahren nach dem Gaststättengesetz auch Informationsveranstaltungen und Seminare zu Spezialthemen durch.

Marion Moersch

Tel. 06 51/97 77-2 03
moersch@trier.ihk.de

2.6 Lebensmittelhygieneschulungen

Durch die seit August 1998 geltende neue Lebensmittelhygieneverordnung sind alle Betriebe, die gewerbsmäßig Lebensmittel herstellen, behandeln oder in Verkehr bringen, zu betriebseigenen Kontroll- und Sicherungsmaßnahmen verpflichtet, die auch zu dokumentieren sind. Die IHK Trier hat in enger Zusammenarbeit mit dem Hotel- und Gaststättenverband ein vereinfachtes Checklistsensystem mit den Veterinären und Lebensmittelüberwachungsbehörden des Bezirks abgestimmt, das von allen betroffenen Betrieben zugrunde gelegt werden kann. Neben diesen Checklisten bietet die Kammer allgemeine Lebensmittelhygieneseminare für Betriebsinhaber und Existenzgründer sowie Hygieneschulungen für Mitarbeiter an.

Marion Moersch

Tel. 06 51/97 77-2 03
moersch@trier.ihk.de

2.7 Berufsausbildung

Qualifiziertes Fachpersonal ist mehr denn je eine Erfolgsvoraussetzung für die mittelständische Tourismuswirtschaft. Die dazu erforderliche Berufsausbildung und darauf aufbauende Weiterbildungslehrgänge stellen ein Hauptaktionsfeld der IHK dar. Die Kammer prüft zum Beispiel die persönliche, fachliche sowie berufs- und arbeitspädagogische Eignung der Ausbilder. Wir stellen fest, ob und in welchen Berufen ein Betrieb ausbilden kann. Wir organisieren die Prüfungen und regeln die Zulassung. Bei Unstimmigkeiten im Ausbildungsverhältnis zwischen Ausbildungsbetrieb und Auszubildendem muss vor Einschaltung der Arbeitsgerichte die Schlichtungsstelle der Kammer angerufen werden.

Norman Burg (Bernkastel-Wittlich, Bitburg-Prüm, Daun)

Tel. 06 51/97 77-3 20
burg@trier.ihk.de

Jürgen Thomas (Stadt Trier, Trier-Saarburg)

Tel. 06 51/97 77-3 30
thomas@trier.ihk.de

Christian Reuter (Prüfungsorganisation)

Tel. 06 51/97 77-3 50
reuter@trier.ihk.de

2.8 Weiterbildung

Von der IHK werden für die Tourismuswirtschaft folgende Weiterbildungslehrgänge mit Prüfung angeboten: Weinerlebnisbegleiter/in, Eifel-Gästeführer, Service-Fachkraft. Hinzu kommen Tagesseminare z. B. zu Mitarbeiterführung, Serviceanforderungen, EDV und Fremdsprachen. Weitere Informationen erhalten Sie auch unter www.ihk-trier.de.

Innerhalb der Region Trier fasst die IHK unter dem Titel „Tourismus Weiterbildung“ alle Angebote der Weiterbildungseinrichtungen zusammen (www.tourismusweiterbildung.com).

Brunhilde Steffes

Tel. 06 51/97 77-7 50
steffes@trier.ihk.de

Jürgen Tilk

Tel. 06 51/97 77-7 01
tilk@trier.ihk.de

2.9 Börsen- und Informationspools

Die IHK unterstützt Kammermitglieder und angehende Unternehmen bei der Betriebsübergabe und der Anbahnung von Geschäftskontakten. In der Existenzgründungs- und in der Kooperationsbörse sind chiffrierte Angebote und Nachfragen kooperationswilliger Unternehmen enthalten.

Zur Informationsbeschaffung steht die Kammer mit ihren speziellen Datenbanken zur Verfügung. Hierzu gehören das Selektionssystem IHK-SeleInfoPlus, die Recyclingbörse, das Weiterbildungsinformationssystem (WIS), die Firmendatenbank Saarland – Region Trier und die Außenwirtschaftsdatei. Auch bei externen Datenbankrecherchen bietet die IHK Trier Hilfe an.

Alexandra Klar (Existenzgründungsbörse, Kooperationsbörse)

Tel. 06 51/97 77-5 31

klar@trier.ihk.de

Info-Center (Selektionssystem, externe Datenbankrecherche)

Tel. 06 51/ 97 77-0

info@trier.ihk.de

2.10 Existenzgründung

Wer sich in der Tourismusbranche selbstständig machen will, wird von der IHK gern beraten. Existenzgründer werden über die Inanspruchnahme öffentlicher Finanzierungshilfen informiert und können an den regelmäßig stattfindenden Informationsabenden und Seminaren für Existenzgründer teilnehmen. Im persönlichen Gespräch werden Fragen geklärt und erste Einschätzungen der Wettbewerbssituation in dem angestrebten Tätigkeitsfeld gegeben. Die IHK beantwortet Fragen im Zusammenhang mit der Gewerbeanmeldung, der Erlaubnispflicht von Hotel- und Gaststättenbetrieben, zu Rentabilität und Kosten und zur richtigen Bezeichnung des Unternehmensgegenstandes.

Raimund Fisch

Tel. 06 51/97 77-5 20

fisch@trier.ihk.de

Armin Hartlieb

Tel: 06 51/97 77-5 30

hartlieb@trier.ihk.de

2.11 Firmenrecht

Das Firmenrecht ist vor allem im Handelsgesetzbuch (HGB) geregelt und dient zur Kennzeichnung des Unternehmens im Geschäftsverkehr. Die Arbeit der Kammer erstreckt sich auf:

- Information und Beratung zur Wahl der Rechtsform und des Firmennamens
- Stellungnahme gegenüber den Amtsgerichten zu Handelsregistereintragungen
- Handelsregisterauskünfte
- Schutz von Firma und Geschäftsbezeichnung

Reinhard Neises

Tel. 06 51/97 77-4 50

neises@trier.ihk.de

2.12 Wettbewerbsrecht

Eine entscheidende Voraussetzung für das Funktionieren der Marktwirtschaft ist, dass die Spielregeln des lautereren Wettbewerbs eingehalten werden. Die IHK berät Unternehmen der Tourismuswirtschaft im Wettbewerbsrecht und mahnt wettbewerbswidriges Verhalten ab. Die Arbeit der IHK umfasst im einzelnen:

- Information und Beratung der Betriebe durch die Broschüre "Wie werbe ich richtig" und Veranstaltungen zum Wettbewerbsrecht
- Einigungsstelle zur Beilegung von Wettbewerbsstreitigkeiten
- Behandlung von Beschwerden über wettbewerbswidriges Verhalten

Rolf Ersfeld

Tel. 06 51/97 77-4 10

ersfeld@trier.ihk.de

2.13 Öffentliche Finanzierungshilfen/Förderprogramme

Die öffentlichen Finanzierungshilfen des Bundes und des Landes Rheinland-Pfalz sind vielfältig und nicht immer leicht durchschaubar. Wir bieten eine auf Ihr Vorhaben bezogene maßgeschneiderte Förderberatung an und sind bei der Beantragung öffentlicher Fördermittel behilflich. Im Zusammenhang mit der Gewährung öffentlicher Finanzierungshilfen sind wir gutachterlich tätig, indem wir Stellungnahmen zu den einzelnen Förderanträgen abgeben. Zu den für die Bereiche Tourismus und Gastgewerbe interessanten Förderprogrammen gehören u. a. Regionalförderung, ISB-Mittelstandsdarlehen, Gewährleistungen, Kapitalbeteiligungen, Eigenkapitalhilfe- und ERP-Darlehen sowie Zuschüsse zur Unternehmensberatung.

Raimund Fisch

Armin Hartlieb

Tel. 06 51/97 77-5 20

fisch@trier.ihk.de

Tel. 06 51/97 77-530

hartlieb@trier.ihk.de

2.14 Raumordnung und Bauleitplanung

Touristische Großprojekte wie Golfplätze oder Freizeit- und Ferienanlagen strahlen in erheblichem Umfang auf Standorte und Regionen aus. Als einzige Institution der Wirtschaft sind Kammern im Rahmen ihrer hoheitlichen Aufgaben als Träger öffentlicher Belange in die Bauleitplanung und die raumordnerische Beurteilung touristischer Großprojekte eingebunden. Die Kammer gibt Stellungnahmen zur Vereinbarkeit von Flächennutzungs- und Bebauungsplänen mit den Gesamtinteressen der Wirtschaft ab und begutachtet die Auswirkungen großflächiger touristischer Projekte auf die Tourismuswirtschaft.

Wilfried Ebel

Tel. 06 51/97 77-9 20

ebel@trier.ihk.de

2.15 Sachverständige

Zu den Kammeraufgaben gehört es, Sachverständige öffentlich zu bestellen und zu vereidigen, auf deren Sachverstand die Wirtschaft, Gerichte und Private zurückgreifen können. Die IHK Trier hält Verzeichnisse der öffentlich bestellten und vereidigten Sachverständigen bereit.

Bernarda Hensel

Tel. 06 51/97 77-4 11

hensel@trier.ihk.de

2.16 Zurückstellung vom Wehrdienst

Die Einberufung von Familienangehörigen oder anderen Mitarbeitern zum Wehrdienst kann mitunter von Unternehmen der Tourismuswirtschaft nicht verkraftet werden. Die IHK wird jährlich von Wehrersatzbehörden zu rund 100 Anträgen auf Zurückstellung von Wehrdienst (Familienangehörige) und UK-Stellung (Mitarbeiter) gehört. Die Arbeit der Kammer bei Wehrdienstausnahmen umfasst die Information und Beratung der Betriebe, Stellungnahmen zur Zurückstellung vom Wehrdienst sowie Stellungnahmen zu Anträgen auf UK-Stellung.

Raimund Fisch

Tel. 06 51/97 77-5 20

fisch@trier.ihk.de

Diese Veröffentlichung informiert nur über unsere wichtigsten Arbeitsfelder und soll einen generellen Überblick über Kammeraufgaben geben. Falls Sie weitere Fragen hierzu haben, schreiben Sie uns, rufen Sie uns an oder nehmen Sie über E-Mail Kontakt zu uns auf. Wir helfen Ihnen gerne.

